Titel

Thema:	Diversity Training für Einsteiger:innen I Präsenz
Veranstaltungsnummer:	2632I0201

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Hinweis: Das Seminar findet an zwei Terminen in Präsenz statt. Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich zur Teilnahme an beiden Terminen. Inhalt: Die Vielfalt unserer Gesellschaft spiegelt sich mehr und mehr auch in unseren Schulen wider. Lehrkräfte werden mit unterschiedlichen Weltbildern, Einstellungen und Lebensformen in ihrem unmittelbaren Schul- und Lebensalltag konfrontiert. Oft verstehen wir nicht so richtig, wieso unser Gegenüber sich "anders" verhält. Doch was für uns "anders" oder "normal" ist, was wir für "richtig" oder "falsch" halten und wie wir mit unseren Kolleg:innen, unserer Schüler:innenschaft und ihren Eltern/Sorgeberechtigten kommunizieren, liegt zum großen Teil an unserer eigenen soziokulturellen Prägung. Die Reflexion dieser individuellen Prägung ist daher auch der erste und notwendige Schritt zur Entwicklung einer diversitätssensiblen und diskriminierungskritischen Professionalität. Im Rahmen des Seminars werden die Teilnehmenden mithilfe verschiedener Übungen zur Selbstreflexion angeleitet und es wird Ihnen ein Denk- und Austauschraum zum Thema Diversity eröffnet. Gleichzeitig werden den Teilnehmenden in diesem Zuge erste Übungen an die Hand gegeben, die sie zur Initiierung ähnlicher Reflexionsprozesse bei ihren Schüler:innen nutzen können. Angestrebte Kompetenzen: - Entwicklung eines reflektierten Standpunkts zur (sozio-) kulturellen Prägung und Vorstellungen von Schule und Erziehung - Sensibilisierung für Schubladen-Denken und Diskriminierungen - Stärkung von Empathie, Selbstreflexion und zum Perspektivwechsel - Wahrnehmung von Dominanz- und Unterordnungsstrukturen - Erkennen der Ungleichgewichtigkeit verschiedener sozialer Klassifikationen - Förderung der Ambiguitätstoleranz und Konfliktfähigkeit Das Modul ist interaktiv und praktisch gestaltet, begleitet von kurzen fachlichen Inputs. Basiswissen zu Themen - Diversity - Kultur - Werte und Normen - Vorurteile - Diskriminierung wird anhand von praktischen Übungen erlernt und die eigene Perspektive sowie die Schulpraxis reflektiert. Es wird daher eine aktive Teilnahme erwartet mit der Bereitschaft, eigene Vorstellungen zu hinterfragen. Referent:innen: Anh Thi Do-Kavka und Faried Ragab, Landeskoordinator:innen des Hamburger Netzwerks "Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte" und pädagogische Mitarbeiter:innen der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung des LI durchgeführt. Beide sind zudem Lehrkräfte an der Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg und am Margaretha-Rothe-Gymnasium und sind Koordinator:innen für diversitätsbewusste Bildung an ihren Schulen.

Schwerpunkte/Rubrik:	Sonstige

Allgemeine Informationen

Zielgruppen:	- Alle Lehrkräfte, Pädagogisch-Therapeutische Fachkräfte PTF
Schularten:	- keine primäre Schulstufe
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Anh Thi Do-Kavka, Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg
Dozenten:	Faried Ragab, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Weitere Hinweise

Hinweis für Teilnehmer/innen:	Das Seminar eignet sich für Einsteiger:innen in den Themenbereich "Diversitätsbewusste und diskriminierungskritische Bildung".
Weblink:	https://li.hamburg.de/bie

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	12.02.2026 15:30 Uhr bis 31.03.2026 19:30 Uhr
Dauer:	8 Zeitstunden
Anmeldeschluss:	02.02.2026

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Landesinstitut Hamburg, Felix-Dahn-Straße 3 und/oder Weidenstieg 29, 20357 Hamburg